

AUSGABE 3 / April 2016



Aufnahme etwa 1935

Wuppertal / Sauerland / Originalaufnahme

Liebe Wattenheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Namen der CDU Wattenheim möchte ich Sie herzlich begrüßen. Nun ist das neue Jahr schon wieder mehr als drei Monate alt und wir alle warten auf den Frühling, damit wir das regnerische Wetter hinter uns lassen können und uns bei sonnigem Wetter am Aufblühen der Natur erfreuen können.

In der aktuellen Ausgabe berichten wir aus dem Gemeinderat über das geplante Baugebiet „Am Bild“ und über die Aufgabe, bzw. den Sinn von Leerstands-lotsen. Leider hat die Verwaltung immer noch nicht die bereitstehenden Personen für diese ehrenamtliche Aufgabe geschult. Wir hoffen, dass dies bis zur nächsten Ausgabe erledigt ist und Sie erhalten hierüber detailliertere Informationen. Des Weiteren finden Sie die geplanten Termine und wir freuen uns, wenn diese Ihrerseits großen Anklang finden.

Da uns allen Wattenheim sehr am Herzen liegt und wir alle zusammen Wattenheim ein Stück weit attraktiver machen wollen, beziehungsweise das Vorhandene erhalten wollen, haben wir uns entschlossen, die Ausweitung der Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Wattenheim mitzufinanzieren. Diese Spenden werden wir am 1. Mai unserem Ortsbürgermeister übergeben.

Auf dem Deckblatt sehen Sie übrigens eine alte Luftaufnahme von Wattenheim zirka aus dem Jahre 1935. Hier werden wir in jeder Ausgabe verschiedene Wattenheimer Ansichten der Vergangenheit abdrucken.

Schauen Sie wie immer im Internet unter **www.cdu-wattenheim.de** vorbei. Hier stellen wir unter Aktuelles die verschiedenen Aktionen dar und Sie finden auch alle Veranstaltungstermine im Kalender. Sollten Sie Fragen, Tipps, Anregungen oder interessante Themen haben, können Sie mich (Email: **frank.haeckel@cdu-wattenheim.de**) oder meine Vorstands- und Fraktionskollegen kontaktieren. Selbstverständlich ist auch der Besuch unseres monatlichen Stammtisches eine gute Möglichkeit zum Informationsaustausch, sowie alle gemeindlichen Veranstaltungen und Feste in Wattenheim.

Es grüßt Sie herzlichst

Frank Häckel
Vorsitzender CDU Wattenheim

Die Fraktion – Bericht aus dem Gemeinderat

*„Die Gestaltung neuer Dinge braucht stets viel Geduld.“
Zitat (16.07.1956) von Konrad Adenauer*

Diese Erkenntnis von Konrad Adenauer bewahrheitet sich auch im alltäglichen kommunalpolitischen Leben eines kleinen Dorfes, sowie es Wattenheim ist. Als Beispiel sei hier die Entwicklung von Bauland genannt. Die „Suche“ nach geeignetem Bauland war in der Vergangenheit schon vielfältig und intensiv. Bereits um die Jahrtausendwende hätte sich Wattenheim vielversprechend

entwickeln können. Durch ein mögliches Baugebiet „Am Tränkwoogsberg“ (komplett im Gemeindeeigentum), wären für bauwillige Bürger kostengünstig und zeitnah Bauplätze entstanden. Aber durch die Aktivitäten einer Bürgerinitiative sind weit über 15 Jahre (!) Stillstand entstanden. Ein Entwicklungsstau für Wattenheim, mit dessen Auswirkungen wir heute in vielen Bereichen umso mehr



zu kämpfen haben.

*„Initiativen, die nur gemacht werden, damit etwas gemacht wird, richten Schaden an. Initiativen dürfen nur ergriffen werden, wenn Situationen sich ergeben, die Hoffnung auf Erfolg bieten.“
Zitat (02.02.1957) von Konrad Adenauer*

Weitere mögliche Baugebiete, wie z.B. „Bannzäune“, „Im Schacht“ oder „Mühlhohl“ mussten nach eingehender Prüfung wieder verworfen werden. Gründe hierzu waren u.a. die ungünstige topographische Lage (erhöhte Erschließungskosten), Lärmschutz (Autobahn), usw. Der letzte Bereich in Wattenheim für ein zukünftiges Baugebiet ist „Am Bild“. Dies nimmt nun „Fahrt auf“. Der Gemeinderat hat am 30.05.2014 in der letzten Sitzung von Ernst-Albert Kraft als Ortsbürgermeister den Aufstellungsbeschluss für den künftigen Bebauungsplan „Am Bild“ gefasst. Das Umlegungsverfahren wurde

mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 08.05.2015 angeordnet und der Umlegungsausschuss ist auch bereits gebildet. Der Beschluss für die Vergabe an einen Erschließungsträger wurde am 22.06.2015 gefasst. So konnte schließlich der Weg für den Abschluss eines „Städtebaulichen Vertrages“ zwischen dem Erschließungsträger, der Gemeinde (Beschluss vom 22.01.2016) und den Verbandsgemeinde-Werken geebnet werden.

Es liegt nun bei der Gemeinde, bzw. Verwaltung, die vertraglich festgelegten Aufgaben des Erschließungsträgers wachsam zu begleiten, damit ein schnelles und reibungsloses Realisieren des Baugebietes möglich ist. Zwingend notwendig ist hier zu Beginn eine öffentliche Informations-veranstaltung.

Man sieht, dass ein „langer Atem“, sowie viele Beschlüsse notwendig sind um ein Baugebiet zu realisieren.

Ihr Bernhard Korz (Fraktionssprecher der CDU Wattenheim)

Kommunale ehrenamtliche Leerstandslotsen für Wattenheim

Leerstehende Gebäude und unbebaute Grundstücke werden immer mehr zu sichtbaren Problemen in ländlichen Regionen. Der Umgang mit ungenutzten Häusern und Geschäften stellt eine große Herausforderung dar. Ehrenamtliche Leerstandslotsen sollen helfen, diese Probleme zu verringern. Diese Freiwilligen jeder Verbandsgemeinde werden zur korrekten Aufarbeitung möglicher Leerstände in einem Seminar durch die Landesvereinigung für Ländliche Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz e.V. (LEB) ausgebildet. Dadurch wird gewährleistet, dass alle nötigen Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel die korrekte Vorgehensweise oder die Wahrung gesetzlicher Regeln eingehalten werden. Die Leerstandslotsen übernehmen keine Maklertätigkeit.

Aus Wattenheim haben sich hierzu Hr. Andreas Werle, Fr. Carmen Reith und Hr. Christoph Stumpf für ein ehrenamtliches Engagement gemeldet.

Ein Hauptziel ist es auch unser Wattenheim, ohne die erforderlichen Mittel für ein professionelles Leerstandsmanagement, attraktiv zu halten. Dabei geht es hauptsächlich darum, mögliche Leerstände und freie Grundstücke zu erfas-

sen und diese, falls gewünscht, einer breiteren Öffentlichkeit verfügbar zu machen. Nach wie vor gibt es viele junge und jung gebliebene Familien, welche sich nach einem ruhigen Platz in einer angenehmen Umgebung sehnen. Unser Wattenheim bietet hier sicherlich noch viele, nicht bekannte, Potentiale.

Wir werden Sie bezüglich der Entwicklung und neuer Informationen zum Thema weiter auf dem Laufenden halten.

Ihr Christoph Stumpf

Erweiterte Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Wattenheim

Ein weiterer positiver Mosaikstein für eine gute Dorfentwicklung in Wattenheim ist, die Grundschule in unserem Ort zu erhalten und weiterhin noch attraktiver zu gestalten. Sicher ist das auch ein wichtiges Entscheidungskriterium für junge Familien mit Kindern, in Wattenheim sesshaft zu werden.

Nach intensiven Gesprächen zwischen dem Förderverein der Grundschule und der Ortsgemeinde ist es gelungen eine zweite Kraft für die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule einzustellen. Um die notwendige Erhöhung der Betreuungsgebühren möglichst moderat ausfallen zu lassen, konnte die verbleibende Finanzierungslücke durch Familie Wichter und den CDU Ortsverband Wattenheim mit ihrer Spende von je 250,-€ aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes 2015 geschlossen werden. Eine Investition in unseren Nachwuchs ist mit Sicherheit eine gute Investition.



Nun steht ab 04.04.2016 Frau Michel als weitere Betreuerin zur Verfügung und unterstützt Frau Zorn bei der Nachmittags- bzw. Hausaufgabenbetreuung. Hierdurch wird die Betreuungsqualität verbessert. Auf vielfältigen Wunsch der Eltern ist damit auch die Grundlage geschaffen, die Aufsichtszeit nach den Sommerferien bis 16:00 Uhr auszuweiten.

Was sonst noch so geschah...



Am 05. und 06. Dezember 2015 waren wir wieder mit unserem Flammkuchenstand auf dem [Wattenheimer Weihnachtsmarkt](#) mit dabei. Es gab dieses Mal einige neue Stände, die den Markt bereicherten. Beide Tage des Weihnachtsmarktes waren sehr gut besucht und das Wetter spielte bestens mit. Am Samstag nahm wieder die Grundschule mit sehr schönen Darbietungen teil und der Sonntagnachmittag wurde von der Wattenheimer Kindertagesstätte mitgestaltet. Danach kam der Nikolaus und alle Kinder erhielten ein kleines Geschenk. Wie schon am vorherigen Weihnachtsmarkt hatten alle viel Spaß und freuen sich schon heute auf den nächsten Markt.



Bei unserem [Heringsessen am Aschermittwoch](#) den 10.02.2016 war der kleine Saal der Gemeindefesthalle wieder sehr gut gefüllt und alle Anwesenden freuten sich auf die angebotenen Heringe. Nachdem der Hunger der Gäste gestillt war, stellte sich unsere Direktkandidatin des Wahlkreises zur Landtagswahl Frau Simone Huth-Haage den interessierten Gästen vor und beantwortete die ihr gestellten Fragen. Danach klang der Abend in geselliger Runde und sehr vielen interessanten Gesprächen aus. Vielen Dank allen Gästen für ihren Besuch und die Mithilfe, dass Wattenheim ein Stück lebenswert bleibt.



Zum Bockbierfest am 01.05.2016 – Craft-Beer aus der Region

Seit Mitte 2015 gibt es in Hettenleidelheim eine kleine Hausbrauerei. Dort entstehen ständig neue Craft Biere. Craft Bier, wie es neudeutsch gerne genannt wird, kann man am einfachsten mit dem Wort handwerklich übersetzen und genau das haben sich die beiden Bierbrauer zur Mission gemacht. Dabei entstehen durch eine Prise Mut, Kreativität und manchmal auch ein wenig Experimentierfreude gepaart mit besten Rohstoffen regelmäßig neue Bierkreationen. Besonders wichtig ist den beiden in jedem Bier einen Bezug zur Region rund um Hettenleidelheim zu finden.



Zu unserem Bockbierfest am 01.05.16 werden wir Ihnen unter anderem auch Biersorten der Hausbrauerei JeSa anbieten. Damit Sie sich schon heute ein Bild darüber machen können, was Sie erwartet, hier ein kurzes Porträt einer Biersorte.



Grundlage für das Hettrumer Grube(n)bier ist eine traditionelle Malzschüttung, ganz nach dem Vorbild eines reinrassigen Pils. Die dunkle Farbe erhält das Bier von einer satten Portion Röstmalz. Durch die Gabe zwei verschiedener Hopfensorten und einer untergärigen Hefe wird das Grube(n)bier zu einem vollen, herben und süffigen Gaumenschmaus.

Für nette Gespräche und die eventuell entstehenden Fragen zu den Bieren werden die beiden Bierbrauer am 01.05. ebenfalls anwesend sein. Wie bereits erwähnt ist den beiden der regionale Bezug besonders wichtig und vielleicht gibt es dann auch bald ein Wattrumer Wassertürmchen oder ähnliches. Zum Biergenuss aus der Heimat und den üblichen Getränken bieten wir auch in diesem Jahr Steaks, Würstchen und Farmerröllchen vom „Schackes“ mit selbstgemachten Salaten an.

CDU-Stammtisch immer am 3. Dienstag im Monat

Unser CDU-Stammtisch findet immer im Wechsel an jedem 3. Dienstag im Monat im UWW-Heim oder im ATSV-Heim ab 20:00 Uhr statt. Kommen Sie einfach mal vorbei und diskutieren mit uns aktuelle politische und sonstige Themen rund um Wattenheim und aus der Welt. Herzlich willkommen sind **alle** interessierten Bürger, denen Politik vor Ort am Herzen liegt. Wir freuen uns auf Sie. Achten Sie hierzu auch immer auf unsere Anzeige im Amtsblatt und unseren Kalender im Internet unter www.cdu-wattenheim.de.

Fahrservice zum Einkaufen...

Unser Fahrservice zum Einkaufen ist weiterhin aktiv für Sie, um die Versorgung der nicht mobilen Bürger sicher zu stellen. Dieses Angebot werden wir auch weiter anbieten, bis der Dorfladen in Wattenheim eröffnet oder eine andere Möglichkeit der Nahversorgung geschaffen wird. Sollten Sie Bedarf an diesem Fahrservice haben, können Sie sich gerne bei uns melden.

Die nächsten Veranstaltungen und Termine für Sie zum Vormerken:

19.04.2016	20:00 Uhr	CDU-Stammtisch	ATSV-Heim
01.05.2016	10:00 Uhr	Maibaum stellen	„Bankenviertel“
01.05.2016	11:00 Uhr	Bockbierfest mit Hettrumer JeSa-Bier	Hütte des VWV unter den Linden
05.05.2016	10:00 Uhr	Vaddertag GV und VWV	Wattrumer Häuschen und Hütte des VWV
07.05.2016	20:00 Uhr	Liederabend GV	Gemeindefesthalle
17.05.2016	20:00 Uhr	CDU-Stammtisch	UWW-Heim
21.05.2016	13:00 Uhr	Geranienmarkt MV	Bauernhof MV
21.06.2016	20:00 Uhr	CDU-Stammtisch	ATSV-Heim
01.-05.07.16		Kerwe in Wattenheim	Kerweplatz Wattenheim
06.08.2016	18:00 Uhr	SummerSwing	Ev. Gemeindehaus Wattenheim
21.07.2016	17:00 Uhr	Nachkerwe	Bauernhof MV
13.08.2016	11:00 Uhr	ATSV Haxenfest	Am Sportplatz
16.08.2016	20:00 Uhr	CDU-Stammtisch	UWW-Heim

Herausgeber der Information „Schwarzer Gugguck“ ist der CDU Ortsverband Wattenheim vertreten durch den Vorsitzenden Frank Häckel